



Dr. Andreas Vieth
 Philosophie der Gerechtigkeit
 Erfasste Fragebögen = 20

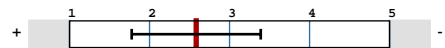
Globalwerte

Globalindikator



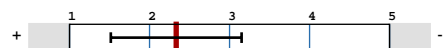
mw=2.56
s=0.98

Struktur der Veranstaltung



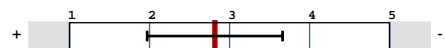
mw=2.58
s=0.96

Engagement der/des Lehrenden



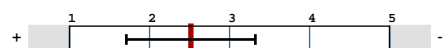
mw=2.33
s=0.97

Vermittlung der Lehrinhalte



mw=2.82
s=1.01

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

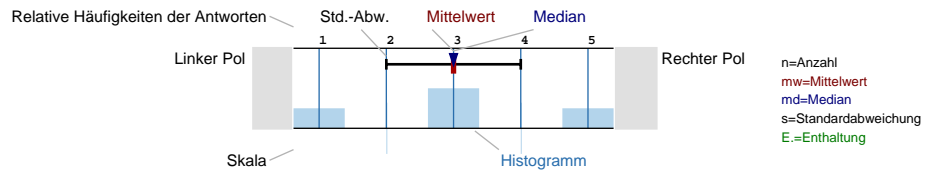


mw=2.52
s=0.96

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

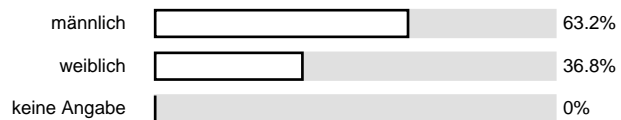
Frage



Geschlecht und Studiengang

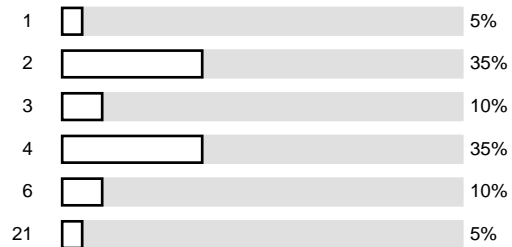
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=19



Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.

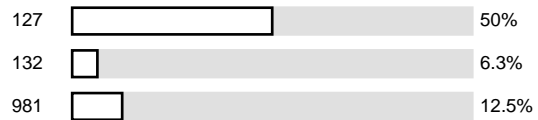
n=20



Bitte geben Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.

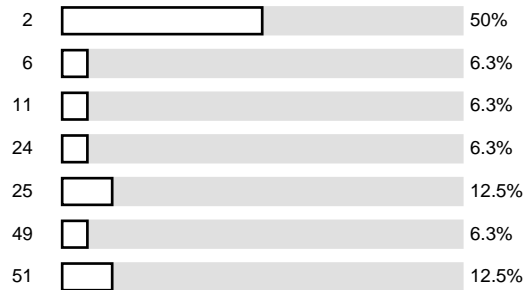
n=16





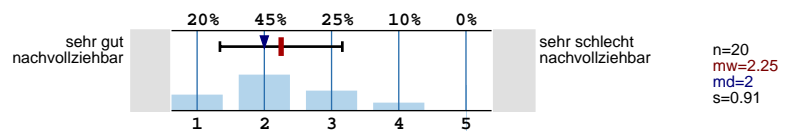
Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

n=16

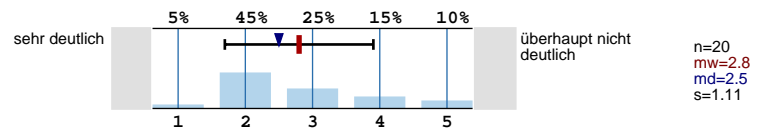


Struktur der Veranstaltung

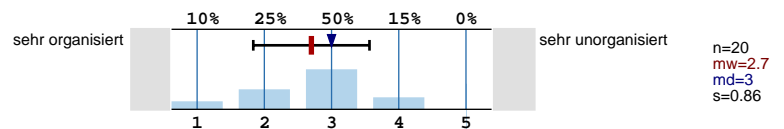
Wie ist der inhaltliche Aufbau der Veranstaltungsreihe?



Wie deutlich hat die/der Lehrende die Lernziele der Lehrveranstaltung dargestellt?

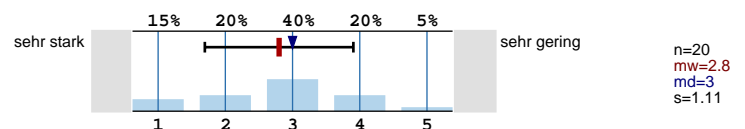


Wie finden Sie die Organisation der Lehrveranstaltungsreihe durch die/den Lehrende/n?

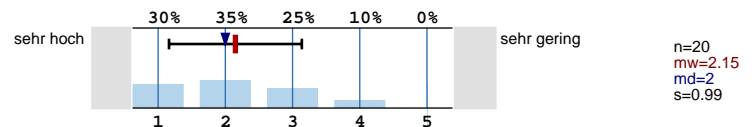


Engagement der/des Lehrenden

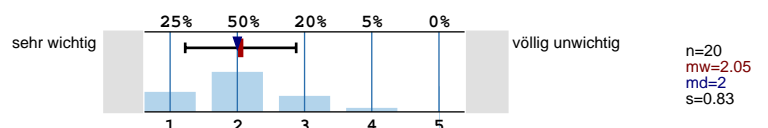
Wie sehr motiviert die/der Lehrende für die Lehrinhalte?



Wie beurteilen Sie das Engagement der/des Lehrenden bei der Vermittlung der Lehrinhalte?

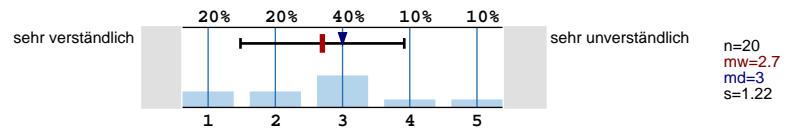


Wie wichtig, denken Sie, ist es der/dem Lehrenden, dass die Studierenden etwas lernen?

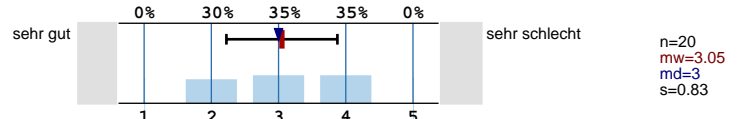


Vermittlung der Lehrinhalte

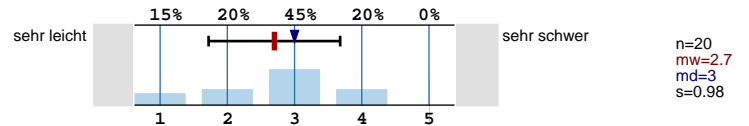
Wie drückt sich die/der Lehrende aus?



Wie gut gelingt es der/dem Lehrenden, Kompliziertes leicht begreifbar zu machen?

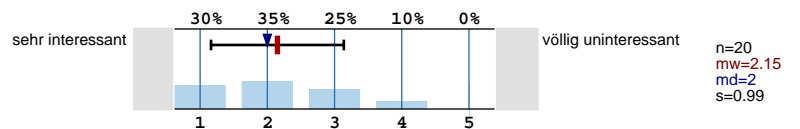


Wie können Sie dem Vortrag der/des Lehrenden folgen?

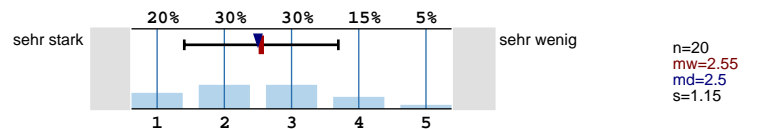


Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

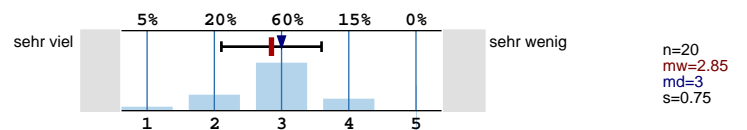
Wie interessant finden Sie die Inhalte der Veranstaltung?



Wie sehr motiviert Sie die Veranstaltung, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen?

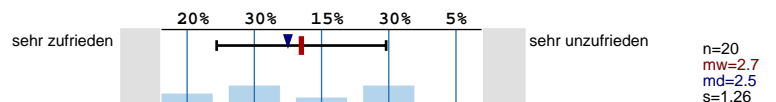


Wie viel haben Sie in der Veranstaltung gelernt?

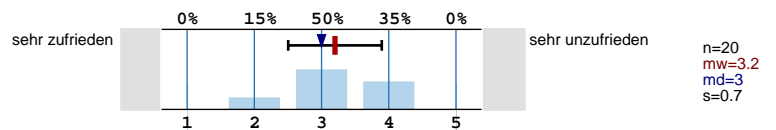


Medien/Material

Wie zufrieden sind Sie mit den von der/dem Lehrenden zur Verfügung gestellten Materialien (Literaturhinweise, Reader, Onlinematerialien, Folien etc.)?

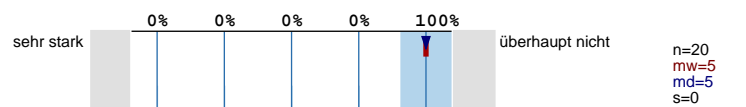


Wie zufrieden sind Sie mit dem Einsatz von Medien (Beamer, Tafel etc.)?

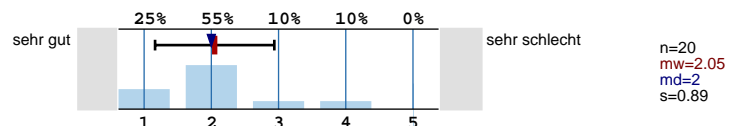


Rahmenbedingungen/Gesamtbewertung

Wie sehr wurden Sie durch Unruhe unter der Hörschaft gestört?

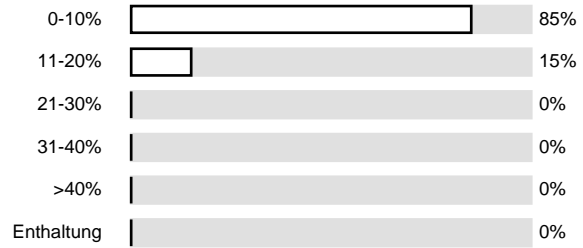


Wie geeignet fanden Sie den Raum für die Veranstaltung?



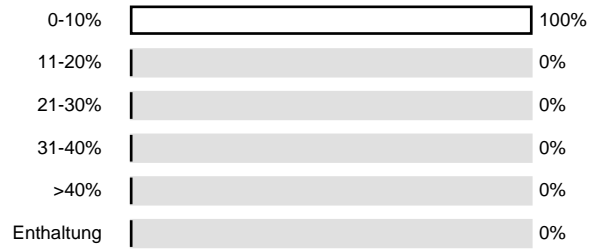
Wie häufig haben Sie gefehlt?

n=20

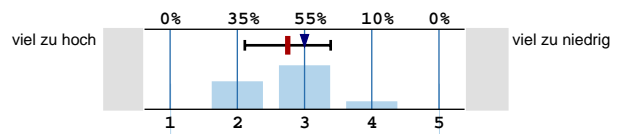


Wie häufig ist die Veranstaltung ausgefallen oder wurde nicht von der/dem Lehrenden selbst gehalten?

n=20

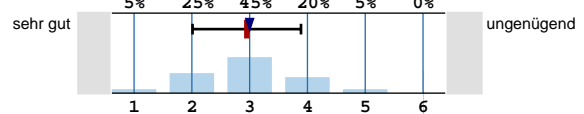


Das Niveau der Veranstaltung ist...



n=20
mw=2.75
md=3
s=0.64

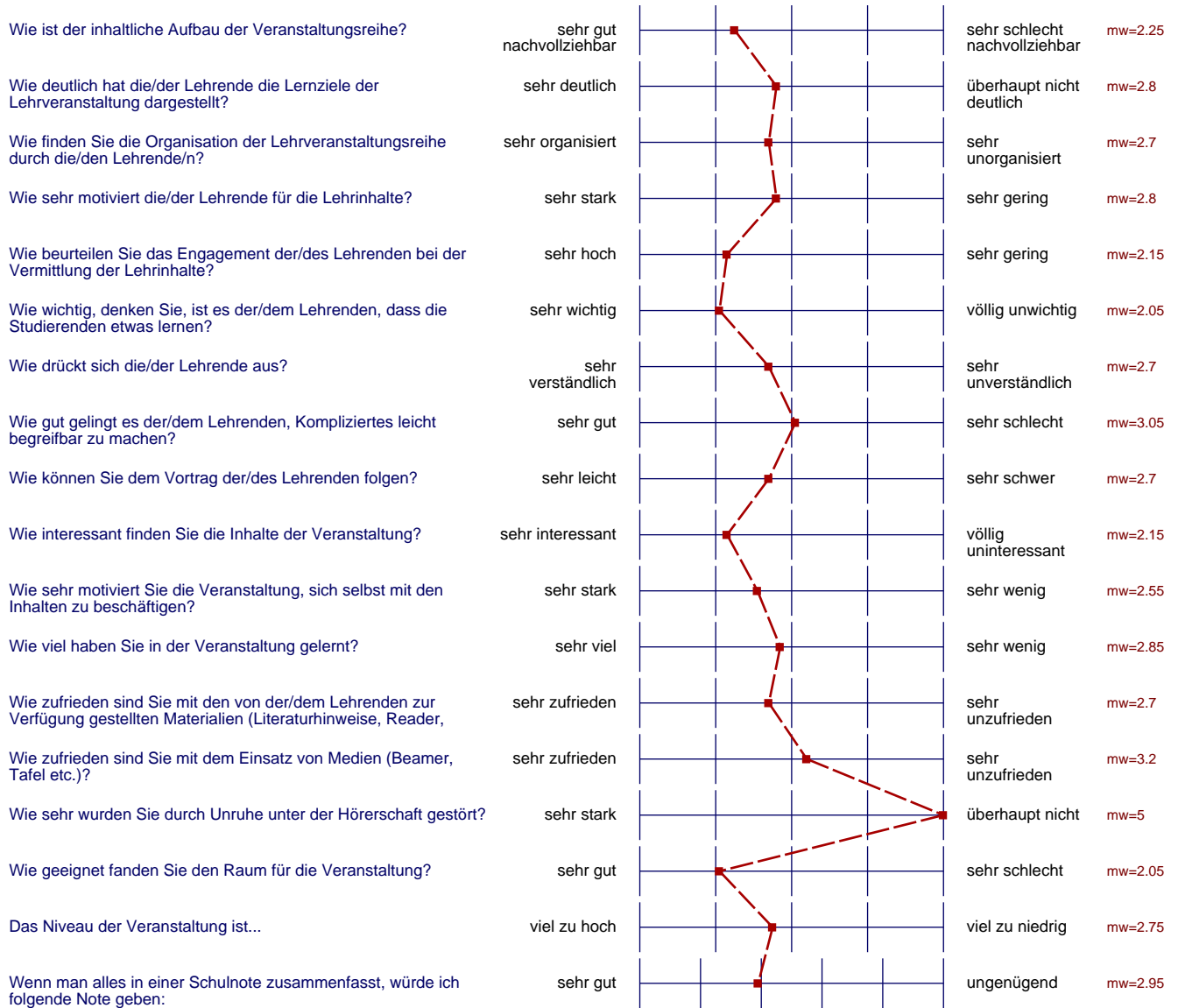
Wenn man alles in einer Schulnote zusammenfasst, würde ich folgende Note geben:



n=20
mw=2.95
md=3
s=0.94

Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Philosophie der Gerechtigkeit**
 (Name der Umfrage)



Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 08 Geschichte/Philosophie**

Name der/des Lehrenden: **Dr. Andreas Vieth**

Titel der Lehrveranstaltung: **Philosophie der Gerechtigkeit**
(Name der Umfrage)

Struktur der Veranstaltung



Engagement der/des Lehrenden



Vermittlung der Lehrinhalte



Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung

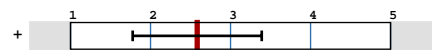


Präsentationsvorlage

Proseminar Philosophie der Gerechtigkeit
Dr. Andreas Vieth
Erfasste Fragebögen = 20

Skala: Struktur der
Lehrveranstaltung

Struktur der Veranstaltung



mw = 2.6

Skala: Engagement der/des
Lehrenden

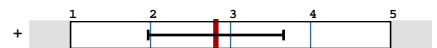
Engagement der/des Lehrenden



mw = 2.3

Skala: Vermittlung der
Lehrinhalte

Vermittlung der Lehrinhalte



mw = 2.8

Skala: Selbsteinschätzung zur
Lehrveranstaltung

Selbsteinschätzung zur Lehrveranstaltung



mw = 2.5

Auswertungsteil der offenen Fragen

Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was finden Sie besonders gut/schlecht?

- - Zu Anfang jeder Stunde das Ziel und den Weg dorthin kurz skizzieren - Ich weiß oft nicht worauf der Dozent hinaus will bzw. welchen Sachverhalt er besonders betonen möchte. - Organisation, Materialien, Lernatmosphäre sind TOP. (1 Nennung)
- Das Thema ist interessant, die zeitliche Organisation aber katastrophal. Statt einer Sitzung pro Thema zwei bis vier Sitzungen. Wie soll das in der Klausur aussehen? Es ist nicht sinnvoll, eine Klausur, die eigentlich über einen geschichtlichen Überblick geschrieben werden sollte, über 2/3 Antike zu schreiben. Anders wird das aber kaum möglich sein. Problem im Seminar: Viel zu langes Warten auf eine ganz bestimmte Antwort, dadurch sinkt auch die Beteiligung. Viel zu detailliertes Vorgehen für eine eigentlich grobe Abhandlung über die jeweils wesentlichen Aspekte einer Gerechtigkeitskonzeption. Wirklich ärgerlich: Aufgrund dieser Vorgehensweise werden die modernen Philosophen kaum noch behandelt werden können, das ursprünglich angestrebte breite Spektrum verkleinert sich sehr. (1 Nennung)
- Eigentlich war nur der Raum nicht der beste, da er durch 2 Pfeiler den an der Seite sitzenden die Sicht auf die Tafel verdecken kann. um diese Plätze zu umgehen gab es zu viele Teilnehmer. Das Seminar an sich fand ich gelungen. Die Zusammenfassungen am Anfang halfen wesentlich wieder beim Ausgangspunkt der letzten Stunde zu sein! Dankeschön! (1 Nennung)
- Für die Leute die Klausur (überwiegend ESL-Studenten, die in dieser Veranstaltung die ersten Erfahrungen mit Philosophie machen) schreiben müssen, wäre eine Herausstellung der wichtigen Ergebnisse der Texte sehr hilfreich, da diese manchmal in den vielen sehr spezifischen Fragen und Diskussionen untergehen. Und wenn man noch kein Vorwissen hat, sind diese Fragen sehr verwirrend und verunsichern sehr stark. (1 Nennung)
- Ich fand diese Lehrveranstaltung durch und durch positiv. Die Stunden waren anschaulich, interessant und anregend. Toll war, dass jede Stunde diskutiert wurde, dass man sich gut miteinbringen konnte und eigene Ideen entwickeln konnte. Der Dozent hat den Stunden Struktur gegeben und uns viele Anregungen gegeben. Also beide Daumen hoch!! (1 Nennung)
- Das Thema sprängt den Zeitrahmen, ich denke hier wäre weniger mehr. Also weniger textstellen ausführlicher besprechen. (1 Nennung)
- Eine Ausgabe von Thesenpapieren oder Folien, welche den Inhalt einer Einheit überblicksartig zusammenfasst, würde die Nachbearbeitung vereinfachen. (1 Nennung)
- Ich fand den Seminaraufbau sehr verschult. Reiner Frontalunterricht, Frage-Antwort Spielchen. Bei den Fragen von Dr Vieth hatte ich grundsätzlich das Gefühl, er möchte eine ganz bestimmte Antwort hören und versucht eine Frage zu finden bei der die Studenten auf diese Antwort kommen. Das führte häufig zu reinem "rumraten" der Studenten, so dass viele schließlich auch keine Lust mehr hatten überhaupt zu antworten. Ich denke Dr Vieth sollte versuchen, seine Veranstaltungen etwas abwechslungsreicher zu gestalten: Referate, Gruppenarbeiten etc. Wenn er einen ganz bestimmten Sachverhalt vermitteln will sollte er ihn zumindestens hin und wieder einmal einfach selber erklären, anstatt die Studenten herumraten zu lassen. Fragen dagegen sollten meiner Ansicht nach verstärkt so gestellt werden, dass nicht ausschließlich eine Antwort die richtige ist, sondern dass Raum zu Diskussion entsteht. Das würde die Studenten vielleicht etwas stärker zu selbstständigem Denken anregen. (1 Nennung)
- - mehr einführende (mit Medien flankierte) Informationen der einzelnen Quellentexte - zusammenfassende Ausführungen mit wichtigsten Thesen - stringenterer Aufbau der Veranstaltungen (Diskrepanz Seminarplan-Realer Ablauf der Veranstaltung) - mehr Beteiligung der Studenten (wünschenswert, aber nicht durchsetzbar, nur durch motivatorische Maßnahmen -Medieneinsatz, Wechsel der Unterrichtsmethoden- zu evozieren) (1 Nennung)